

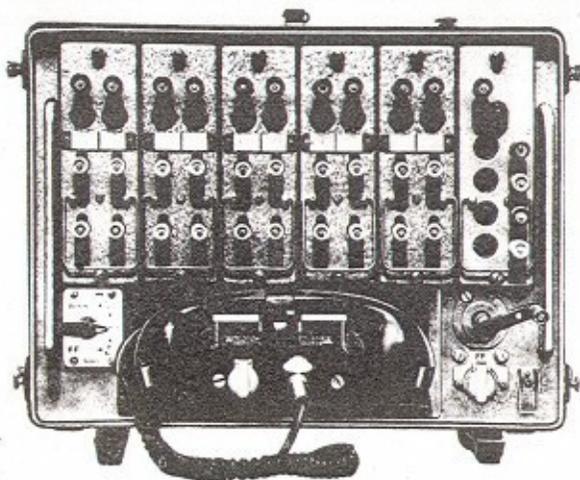
5. Fernsprechvermittlung 10 Tln

5.1. Fernsprechvermittlung OB 62/10

5.1.1. Bestimmung

Die Fernsprechvermittlung ist eine schnurlose Vermittlung für 10 Teilnehmer. Mit Hilfe des Amtsanschließers AS 60 ist es möglich, eine ZB/ZBW-Leitung aufzulegen und zu betreiben. Sie kann als Funkvermittlung eingesetzt werden.

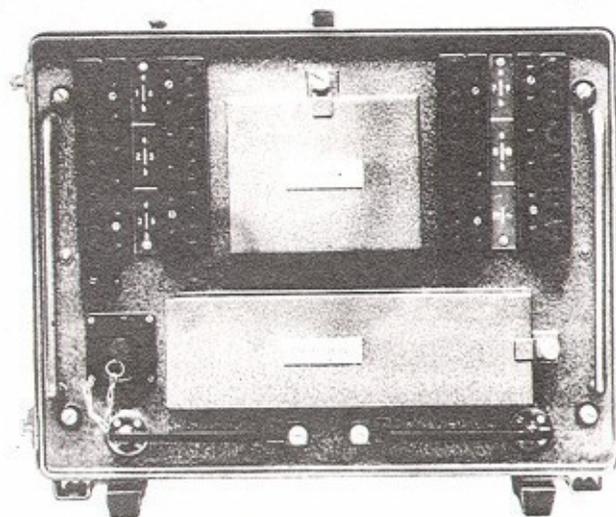
Durch Verwendung von vier Verbindungswegen können vier Verbindungen hergestellt werden. Die 10 Teilnehmer können direkt an die Schraubklemmen der OB 62/10 oder über einen Anschlußkasten mit 10paarigem Verbindungskabel angeschlossen werden.



Frontplatte OB 62/10

5.1.2. Technische Angaben

Teilnehmerzahl	10 (OB-Tln oder Funkgeräte)
Sammelgespräch	bis 10 Tln
Ankommender Ruf	optische Anzeige durch Schanzeichen, akustische Anzeige durch Schnarre
Abgehender Ruf mit Kurbelinduktor	25 Hz \pm 1 Hz bei 3 U/s, optische Anzeige durch Flackern der Glimmlampe



Rückwand der OB 62/10

Stromversorgung	Gasdichter NK-Akkumulator 6 V, 1 Ah
Betriebsdauer	150 h
Abmessungen	Höhe 323 mm Breite 413 mm Tiefe 212 mm
Masse	19 kg

5.1.3. Teile des Gerätesatzes

- 1 Feldvermittlung OB 62/10;
- 1 Anschlußkasten OB 62/AK;
- 2 20adrige Feldverbindungskabel 25 m und 50 m;
- 1 Amtsanschließer AS 60;
- Zubehör.

5.1.4. Aufbau

5.1.4.1. Gehäuse

Das Gehäuse besteht aus einem Gehäusemantel und einer abschraubbaren Rückwand. Es wird durch zwei Gehäusedeckel verschlossen. Auf dem Gehäuse befinden sich zwei Stahlpilze, die zur Aufnahme des AS 60 und anderer Zusatzgeräte dienen.

5.1.4.2. Geräteeinsatz

Der Geräteeinsatz ist der Träger der 5 Teilnehmerdoppelkassetten, der Schlußzechenkassette und, der weiteren notwendigen elektrischen Bauelemente. In den Kassetten sind alle nach vorn herausgeführten Bedienungselemente (Kurbel, Kippschalter, Tasten usw.) wasserdicht abgeschlossen. Die elektrischen Verbindungen der auswechselbaren Kassetten mit dem Geräteeinsatz sind durch Feder- und Messerkontaktleisten hergestellt. Die Verbindung zwischen Gehäuseeinsatz und Gehäuserückwand wird auf die gleiche Weise hergestellt.

5.1.4.3. Frontplatte

An der Frontplatte sind die 5 Teilnehmerdoppelkassetten mit folgenden Elementen (von oben nach unten) befestigt:

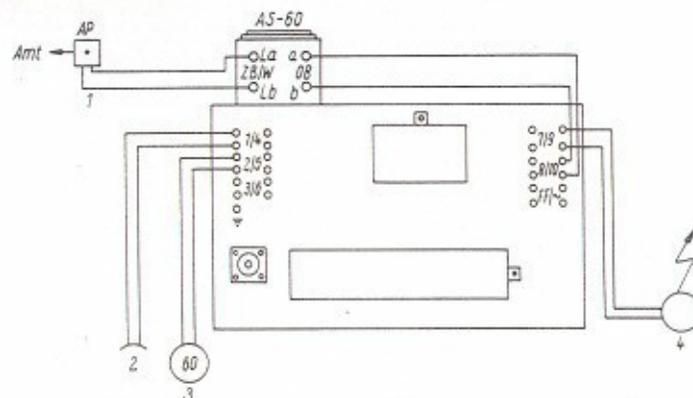
- Abfragetaste;
 - Schauzeichen;
 - Beschriftungsleiste;
 - Kippschalter für den 1. und 2. Verbindungsweg;
 - Kippschalter für den 3. und 4. Verbindungsweg.
- Rechts außen befindet sich die Schlußzechenkassette mit folgenden Elementen (von oben nach unten):
- Auslösetaste;
 - Rufkontrolllampe;
 - Schlußzeichen und Rückstelltaste für den 1. Verbindungsweg (blau);
 - Schlußzeichen und Rückstelltaste für den 2. Verbindungsweg (rot);
 - Schlußzeichen und Rückstelltaste für den 3. Verbindungsweg (grün);
 - Schlußzeichen und Rückstelltaste für den 4. Verbindungsweg (gelb).

Unterteil der Frontplatte (von links nach rechts):

- Drehschalter mit den Stellungen
oben »Vermittlung - Schnarre Ein«,
darunter »Vermittlung - Schnarre Aus«,
unten »FF Schnarre - Ein«,
darüber »FF Schnarre - Aus«,
Mitte »O«;
- Handapparatauflage;
- 2 Buchsen für Handapparat und Sprechgeschirr;
- Verstärkerfach;
- Kurbel für Induktor;
- Klinke für FF.

5.1.4.4. Rückwand (von links nach rechts)

- Schraubenklemmen für Teilnehmerleitungen 1-6 und Erde;
- Akkumulatorfach;
- Schraubenklemmen 7-10 sowie FF und Prüfklemmen ~;



OB 62/10 Rückwand mit allen Anschlußmöglichkeiten

1 - Anschluß einer Amtsleitung über den AS 60; 2 - Anschluß eines OB-Teilnehmers; 3 - OB 62/10 als Quervermittlung; 4 - Anschluß eines Funkteilnehmers

- Flanschsteckdose für 20adriges Verbindungskabel;
- Sprechzeugfach;
- 2 Spannverschlüsse zum Herausdrücken des Vorderteils.

5.1.5. Bedienung

5.1.5.1. Überprüfen

1. 2 Prüfschnüre aus dem Zubehörfach in der Rückwand entnehmen.
2. Drehschalter vorn links unten auf »Vermittlung - Schnarre Ein« einschalten.
3. Mit den Prüfschnüren an der Rückwand die Klemmen ~ mit den Klemmen 1a und 1b verbinden.
4. 6-V-Akkumulator anschließen.
5. Kurbelinduktor betätigen, Rufkontrolllampe muß flackern.
6. Das Schauzeichen vom Teilnehmer 1 erscheint, die Schnarre ertönt.
7. Schauzeichen 1 durch Drücken der dazugehörigen Abfragetaste zurückstellen.
8. Auslösetaste drücken.
9. Verbindungswegschalter 1 auf Verbindungsweg 1 (blau) schalten, d. h. den oberen Schalter nach oben stellen.
10. Kurbelinduktor betätigen.
11. In der Schlußzechenkassette erscheint das obere Schlußzeichen; durch Drücken der dazugehörigen Rückstelltaste (blau) zurückstellen.

12. Verbindungswegschalter 1 auf Verbindungsweg 2 (rot) schalten, d. h. den oberen Schalter nach unten stellen.
 13. Kurbelinduktor betätigen.
 14. Schlußzeichen des 2. Verbindungswegs erscheint, Schnarre ertönt.
 15. Zurückstellen mit der roten Rücksteltaste.
 16. Verbindungswegschalter 1 in Mittelstellung bringen.
 17. Verbindungswegschalter 2 in obere (grün) Stellung schalten.
 18. Kurbelinduktor betätigen.
 19. Schlußzeichen des 3. Verbindungswegs erscheint.
 20. Zurückstellen mit der grünen Rücksteltaste.
 21. Verbindungswegschalter 2 in die untere (gelb) Stellung schalten.
 22. 4. Verbindungsweg schalten.
 23. Kurbelinduktor betätigen.
 24. Schlußzeichen des 4. Verbindungswegs erscheint.
 25. Zurückstellen mit der gelben Rücksteltaste.
 26. Verbindungswegschalter 2 auf Mittelstellung bringen.
 27. Für alle weiteren Teilnehmer (2-10) sind die Prüfvorgänge durch Umstecken der Prüfschnüre so durchzuführen wie bei Teilnehmer 1.
- Durch Drücken der Sprechstaste am Handapparat und Einblasen in das Mikrofon werden der Sprechstromkreis und der Verstärker überprüft. Ist bei dieser Überprüfung kein Fehler aufgetreten, kann die OB 62/10 in Betrieb genommen werden.

5.1.5.2. Vorbereiten zum Betrieb

Merke:

Bei jedem Einsatz im Gelände immer eine saubere, trockene Unterlage schaffen!

Anschluß von OB-Teilnehmern

1. Beide Gehäusedeckel abnehmen.
2. Fernsprechvermittlung (und Anschlußkasten) erden.
3. Akkumulator anschließen und einsetzen.
4. Handapparat anschließen und auf die Auflage legen.
5. Induktorkurbel aus der Halterung nehmen und eindrehen.
6. Schnarre einschalten.
7. Feldverbindungskabel auslegen und an der Fernsprechvermittlung und am Anschlußkasten anschließen.
8. Teilnehmerleitungen direkt an die Schraubenklemmen der Vermittlung oder über das Verbindungskabel am Anschlußkasten anschließen.
9. Ist die Abfrage- bzw. Rufeinrichtung der OB 62/10 nicht in Ordnung, kann dafür ein Feldfernsprecher FF 63 benutzt werden.
10. Anschließen des FF 63:
 - Vermittlungsschnur des FF 63 einseitig in eine der beiden Klinken des FF 63 und die andere Seite in die Klinke »FF« der OB 62/10 stecken;
 - Drehschalter vorn links unten auf »FF Schnarre – Ein« stellen.

Anschluß eines Amtsteilnehmers

1. Handlungen 1.–6. wie bei OB-Teilnehmern.
7. Amtsanschließer AS 60 auf die Metallpilze der Oberseite der OB 62/10 aufschieben und wie folgt mit der OB 62/10 verbinden:
 - Klemmen La/Lb des AS 60 mit der vom Amt kommenden Leitung verbinden.
 - Klemmen OB und Schraubenklemmen 10 der OB 62/10 verbinden;
 - als Handapparatauflage grundsätzlich die der Vermittlung benutzen;
 - Schiebeschalter unter der Wählscheibe auf Stellung »Aus« (weißer Punkt sichtbar) schalten.

Anschließen eines Funkgeräts

Funkgerät über eine Doppelleitung an die OB 62/10 anschließen.

5.1.6. Betrieb

5.1.6.1. OB-Teilnehmer verlangt OB-Teilnehmer

1. Abfragetaste des rufenden Teilnehmers drücken und abfragen, dabei bereits einen freien Verbindungsweg schalten.
2. Abfragetaste des verlangten Teilnehmers drücken.
3. Kurbelinduktor betätigen.
4. Beim Melden des gewünschten Teilnehmers sofort den Verbindungswegschalter wie beim rufenden Teilnehmer stellen.
5. Kurzes Mithören des Zustandekommens der Verbindung.
6. Nach dem Abrufen:
 - Schlußzeichen des Verbindungswegs mit Rücksteltaste zurückstellen;
 - Abfragetaste eines Teilnehmers drücken und überprüfen, ob das Gespräch beendet ist;
 - Auslösetaste drücken;
 - beide Verbindungswegschalter in die Mittelstellung bringen.

5.1.6.2. Herstellen eines Sammelgesprächs

Wird mit mehreren oder allen Teilnehmern ein Sammelgespräch verlangt, so werden die Teilnehmer wie unter 5.1.6.1. nacheinander gerufen und alle Gespräche auf den gleichen Verbindungsweg gelegt. Das Gesprächsende hat der Teilnehmer der Vermittlung anzuzeigen, der das Sammelgespräch verlangt hat. Das Schlußzeichen ist zurückzustellen, und nach kurzem Mithören sind alle Verbindungswegschalter in die Mittelstellung zurückzulegen.

5.1.6.3. OB-Teilnehmer verlangt Amtsteilnehmer

1. Abfragetaste des rufenden OB-Teilnehmers drücken und abfragen. Verbindungswegschalter auf freien Verbindungsweg schalten.
2. Schiebeschalter am AS 60 auf »Ein« schalten.
3. Abfragetaste des Amtsteilnehmers drücken; im Hörer muß das Amtszeichen zu hören sein.
4. Nummernwahl durchführen, nach Wahl der letzten Nummer ertönt im Hörer das Freizeichen.
5. Ertönt das Besetztzeichen, die Wippe des AS 60 niederdrücken, einen Moment warten und Nummernwahl wiederholen.
6. Nach Melden des Amtsteilnehmers den Verbindungswegschalter auf den gleichen Verbindungsweg wie beim rufenden Teilnehmer stellen.
7. Kurzes Mithören, Auslösetaste drücken.
Der OB-Teilnehmer muß nach Gesprächsschluß abrufen!
8. Nach dem Abrufen:
 - Schlußzeichen zurückstellen;
 - Gesprächsschluß prüfen;
 - Auslösetaste drücken;
 - beide Verbindungswegschalter in Mittellage stellen;
 - Schiebeschalter des AS 60 auf »Aus« stellen.

5.1.6.4. Amtsteilnehmer verlangt OB-Teilnehmer

1. Schiebeschalter am AS 60 nach dem ankommenden Ruf auf Stellung »Ein« schalten.
2. Abfragetaste des Amtsteilnehmers drücken und abfragen.
3. Abfragetaste des verlangten OB-Teilnehmers drücken und mit dem Kurbelinduktor rufen.
4. Nach Melden des OB-Teilnehmers Verbindungswegschalter beider Teilnehmer auf einen freien Verbindungsweg schalten.
5. Kurzes Mithören, Auslösetaste drücken.
Der OB-Teilnehmer muß nach Gesprächsschluß abrufen!
6. Nach dem Abrufen:
 - Schlußzeichen zurückstellen;
 - Gesprächsschluß prüfen;
 - Auslösetaste drücken;
 - beide Verbindungswegschalter in Mittellage stellen;
 - Schiebeschalter am AS 60 auf Stellung »Aus« schalten.

5.1.6.5. Hinweise für die Fernbesprechung von Funkgeräten

1. Beim Ein- und Ausschalten des Senders bzw. Umschalten des Funkgeräts von »Senden« auf »Empfang« ist die Sprechaste des Handapparates der OB 62/10 zu drücken bzw. loszulassen.

2. Verbindung zwischen OB 62/10 und Funkgerät wie mit einem gewöhnlichen Teilnehmer aufnehmen.
3. Das während des Funkgesprächs ansprechende Schlußzeichen ist von Hand zurückzustellen.
4. Der Gesprächsschluß ist durch kurzes Einschalten in die Verbindung zu überprüfen.

5.1.7. Wartung

Die Wartung der OB 62/10 umfaßt folgende Kontrollen und Tätigkeiten:

- Überprüfen aller beweglichen Teile;
- Spannungskontrolle des Akkumulators (Ist die Spannung unter 5,5 V abgesunken, sofort laden!);
- nach jedem Einsatz die OB 62/10 mit weichem Pinsel oder Lappen reinigen;
- lockere Schrauben und Muttern nachziehen.

Das Innere der OB 62/10 darf nur von einem Fe-Mechaniker gereinigt und instand gesetzt werden.

Feuchtgewordene OB 62/10 nur an der Luft langsam trocknen lassen. Nicht an Heizkörpern oder offenen Feuerstellen trocknen.

9.4.6. Betrieb

OB-Teilnehmer verlangt OB-Teilnehmer

1. Abfragetaste des rufenden Teilnehmers drücken und abfragen, dabei bereits einen freien Verbindungsweg schalten.
2. Abfragetaste des verlangten Teilnehmers drücken.
3. Kurbelinduktor betätigen.
4. Beim Melden des gewünschten Teilnehmers sofort den Verbindungswegschalter wie beim rufenden Teilnehmer stellen.
5. Kurzes Mithören des Zustandekommens der Verbindung.
6. Nach dem Abrufen:
 - Schlußzeichen des Verbindungsweges mit Rückstelltaste zurückstellen.
 - Abfragetaste eines Teilnehmers drücken und überprüfen, ob das Gespräch beendet ist.
 - Auslösetaste drücken.
 - Beide Verbindungswegschalter in die Mittelstellung bringen.

Herstellen eines Sammelgesprächs

Wird mit mehreren oder mit allen Teilnehmern ein Sammelgespräch verlangt, so werden die Teilnehmer nacheinander gerufen und alle Gespräche auf den gleichen Verbindungsweg gelegt. Das Gesprächsende hat der Teilnehmer der Vermittlung anzuzeigen, der das Sammelgespräch verlangt hat. Das Schlußzeichen ist zurückzustellen, und nach kurzem Mithören sind alle Verbindungswegschalter in die Mittelstellung zurückzulegen.

OB-Teilnehmer wünscht Amtsteilnehmer

1. Abfragetaste des rufenden OB-Teilnehmers drücken und abfragen. Verbindungswegschalter auf freien Verbindungsweg schalten.
2. Schiebeschalter am AS 60 auf «Ein» schalten.
3. Abfragetaste des Amtsteilnehmers drücken (OB 62/10); im Hörer muß das Amtszeichen zu hören sein.
4. Nummernwahl durchführen, nach Wahl der letzten Nummer ertönt im Hörer das Freizeichen.
5. Ertönt das Besetztzeichen, die Wippe des AS 60 kurz niederdrücken. Nummernwahl wiederholen.
6. Nach Melden des Amtsteilnehmers Verbindungswegschalter auf den gleichen Verbindungsweg schalten wie beim OB-Teilnehmer.
7. Mithören, Auslösetaste drücken.

8. OB-Teilnehmer ruft nach Gesprächsschluß ab.
9. Durch Fernsprecher Gesprächsschluß prüfen.
10. Auslösetaste drücken.
11. Verbindungswegschalter in Mittellage bringen.
12. Schiebeschalter des AS 60 auf «Aus» schalten.

Amtsteilnehmer wünscht OB-Teilnehmer

1. Schiebeschalter am AS 60 nach dem angekommenen Ruf auf Stellung «Ein» schalten.
2. Abfragetaste des Amtsteilnehmers drücken, abfragen.
3. Abfragetaste des gewünschten OB-Teilnehmers drücken und mit Kurbelinduktor rufen.
4. Nach Melden des OB-Teilnehmers Verbindungswegschalter des Amts- und OB-Teilnehmers auf einen freien Verbindungsweg schalten.
5. Kurzes Mithören, Auslösetaste drücken.
6. Der OB-Teilnehmer hat nach Gesprächsschluß abzurufen.
7. Schlußzeichen zurückstellen, Abfragetaste eines der beiden Teilnehmer drücken und Gesprächsschluß prüfen.
8. Auslösetaste drücken.
9. Verbindungswegschalter in die Mittellage bringen.
10. Schiebeschalter am AS 60 auf «Aus» schalten.